



EXTERN

Sektion der Bundesrepublik Deutschland e. V.

Heerstr. 178
5300 Bonn 1
Telefon: 0228 / 65 09 81
Telex: 08 86 539

**URGENT
ACTION**

ua 218/83 30. September 1983

ai-Index : AMR 29/36/83

" VERSCHWINDEN "

EL SALVADOR : Warner Wilfredo Hernando QUIJADA

amnesty international hat Berichte erhalten, denen zufolge der 29 Jahre alte Student Warner Wilfredo Hernando Quijada am 23. September 1983 um 18 Uhr von Männern in zivil in Handschellen von seinem Haus in Nejapa, San Salvador, weggebracht wurde. Die Männer, von denen vermutet wird, daß sie den Sicherheitskräften angehören, gaben an, daß er zu Verhörzwecken festgenommen werde. Sie verweigerten aber Auskünfte darüber, wo er hingebraht werde. Seine Familie stellte ergebnislos Nachforschungen bei einigen Polizeireviere und Einrichtungen der bewaffneten Streitkräfte an.

Der Erzbischof von San Salvador Monsignor Rivera y Damas soll Warner Quijada am 25. September 1983 in seiner Predigt erwähnt haben und die Behörden aufgefordert haben, den Haftort und

Warner Quijada ist Maschinenbaustudent in seinem letzten Studienjahr an der Nationaluniversität von El Salvador.

Es besteht eine ernste Sorge um seine Sicherheit.

HINTERGRUNDINFORMATION :

Studenten, Lehrer und andere im Erziehungsbereich Beschäftigte sind in El Salvador in den vergangenen Jahren oft ein besonderes Ziel der Unterdrückung gewesen. Am 26. Juni 1980 wurde die gesamte Nationaluniversität von der Armee besetzt. Studenten, Professoren, Verwaltungsangestellte und sonstiges Personal der Universität wurden in Gewahrsam genommen. amnesty international hat kürzlich Berichte erhalten, nach denen der Leiter der Abteilung für auswärtige Beziehungen der Rechtsfakultät der Universität Hugo Francisco Carillo Cabrera inhaftiert wurde (siehe ua 213/83, AMR 29/35/83, 21. September). amnesty international hat ebenfalls Berichte darüber erhalten, daß Angehörige der Universität kürzlich bedroht wurden.

Die willkürlichen Verhaftungen, Folterungen, das "Verschwindenlassen" und die extralegalen Einrichtungen, die reguläre Polizei und Militärkräfte und mit diesen verbundene paramilitärische Gruppen gegen sie durchführten, erscheinen als Versuch, die Lehrgewerkschaft "Andes" ('Asociación Nacional de Educadores de El Salvador "21. Juni" ') auszumerzen, die aktives Mitglied der Massenorganisation "Bloque Popular Revolucionario" (Revolutionärer Volksblock) ist. Der BPR wiederum ist Mitglied der "Frente Democrático Revolucionario" (Revolutionäre Demokratische Front), der breiten Gruppierung, die seit ihrer Formierung im Jahr 1980 die Opposition gegen die salvadorianische Regierung anführt. Lehrer können auch deshalb das Ziel der Unterdrückung sein, weil sie als gebildete Menschen potentielle Führer in kleineren Gemeinschaften sind und als solche lokale Oppositionskerne gegen die etablierten Autoritäten entstehen lassen könnten.

EMPFOHLENE AKTION :

Schreiben Sie bitte Luftpostbriefe, in denen Sie

- Ihre Sorge über die Berichte bezüglich der Verhaftung von Warner Wilfredo Hernando Quijada zum Ausdruck bringen;
- um Bekanntgabe des Aufenthaltsortes und seiner Rechtslage bitten;
- darauf drängen, daß er während der Haft menschlich behandelt wird;
- darauf drängen, daß er sofort freigelassen wird, wenn er nicht angeklagt oder vor Gericht gestellt wird.

.../...